

Der „Goethesteig“ im Wandel der Zeit

Der Ersatzneubau der ehemaligen NVA-Pontonbrücke im Bereich der Franz-Schubert-Straße stellte kurzfristig ein zu lösendes Problem dar. Ursprünglich sollte diese Fußgängerbrücke, die ein Abflusshindernis in der Pleiße darstellte, in die neuen Brückenwiderlager auf

HQ 100 gesetzt werden. Nachdem die Brücke im Zwischenlager besichtigt wurde, musste festgestellt werden, dass die Pontonelemente von innen heraus starke Korrosionserscheinungen aufwiesen. Hier galt es unter Berücksichtigung des ohnehin knapp bemessenen Bauzeitenpla-

nes kurzfristig Entscheidungen hinsichtlich eines Ersatzneubaus zu treffen.

Seit dem 8. Dezember 2005 ruht das neue elegante Brückenbauwerk auf seinen neu geschaffenen Widerlagern und wurde am 21.12.2005 der Nutzung übergeben.



Erneuerung der Fußgängerbrücke am Pegel in Gößnitz, 1982



Fotos: M. Gabler



Neubau der Fußgängerbrücke „Goethesteig“



Einweihung, am 21.12.2005

v.l.n.r. Carsten Kern (Bauleiter Heli-Bau GmbH Schmölln); Stefan Gerth (Geschäftsführer Waggonbau ABG GmbH); Gunter Härtling (Planer, Ing. Büro Härtling); Wolfgang Scholz (Bürgermeister d. St. Gößnitz)

Fotos: Stadtbauamt

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Bekanntmachung

Anhörungsverfahren für die Rechtsverordnung zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes der Pleiße im Landkreis Altenburger Land von der Landesgrenze Thüringen/Sachsen bis zur Bahnüberführung Löhmitzen

Das Thüringer Landesverwaltungsamt, Abteilung IV, Referat Wasserwirtschaft, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar beabsichtigt, für die Pleiße von der Landesgrenze Thüringen/Sachsen bis zur Bahnüberführung Löhmitzen auf Teilen der Gemarkungen Gosel, Ponitz, Zschöpel, Merlach, Nörditz, Gößnitz, Kauritz, Goldschau, Bornshain und Löhmitzen das Überschwemmungsgebiet neu festzustellen.

Die Feststellung des Überschwemmungsgebietes erfolgt gemäß § 80 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Februar 2004 (GVBl. S. 244), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2004 (GVBl. S. 889). Im Rahmen des nach § 117 ThürWG hierzu durchzuführenden Anhörungsverfahrens wird Folgendes bekannt gegeben:

Der Entwurf der Rechtsverordnung sowie die dazugehörigen Karten (Topografische Karten M 1:10.000 und Liegenschaftskarten M 1:2.000) liegen vom

20.02.2006 bis einschließlich **20.03.2006** in **folgenden Behörden** während der Sprechzeiten **zur allgemeinen Einsicht für jedermann** aus:

Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz

Montag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–15.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr–11.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Saara, Alte Schule 42, 04603 Saara

Montag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–15.30 Uhr
Dienstag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–15.30 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 13.00 Uhr–15.30 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Etwaige Bedenken gegen die Feststellung des Überschwemmungsgebietes und den Erlass einzelner Anordnungen sowie Anregungen zu dem Entwurf können bis zwei Wochen nach Ablauf der oben angegebenen

Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Abteilung IV, Ref. Wasserwirtschaft, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar, Haus 2, Zimmer 1819 zu folgenden Dienststunden vorgebracht werden:

Montag–Donnerstag	von 8.30–12.00 Uhr und 13.30–15.30 Uhr
Freitag	von 8.00–12.00 Uhr

Verspätet eingehende Einwendungen können bei dem Erlass der Rechtsverordnung unberücksichtigt bleiben. Wer fristgemäß Bedenken oder Anregungen vorgebracht hat, die beim Erlass der Rechtsverordnung nicht berücksichtigt wurden, wird über die Gründe unterrichtet. Durch Einsichtnahme in die Auslegungunterlagen entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

*Thüringer Landesverwaltungsamt
Weimar, 4.01.2006
Referat 440, Wasserwirtschaft
Im Auftrag Breitbarth*

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben:

Neubau der Bundesstraße (B) 93 – Ortsumgehung Gößnitz und Ortsumgehung Löhmitzen Bau – km 0,00 bis Bau – km 7,32 in der Stadt Gößnitz, den Gemeinden Ponitz, Saara und den Verwaltungsgemeinschaften (VG) „Oberes Sprottental“, Gemeinde Löbichau, VG „Altenburger Land“ mit der Gemeinde Starkenberg.

Das Straßenbauamt Ostthüringen hat für das o.a. Bauvorhaben beim Thüringer Landesverwaltungsamt als Anhebungsbehörde die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Gößnitz, Kauritz, Naundorf, Ponitz, Merlach, Goldschau, Löhmitzen, Zürcchau, Zehma, Kleinmecka, Tautenhain, Löbichau, Ingramsdorf, Großstechau, Kostitz beansprucht. Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom **27.02.2006** bis **27.03.2006** in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz während der Dienststunden

Montag	von 9.00–12.00 Uhr
Dienstag	von 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr
Freitag	von 9.00–11.30 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **10.04.2006**, bei dem Thüringer Landesverwaltungsamt, Ref. 540, Weimarplatz 4 in 99423 Weimar oder bei der Stadtverwaltung Gößnitz Einwendun-

gen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf der Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 17 Abs. 4 Satz 1 Bundesfernstraßengesetz -FStrG-).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein.

Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der noch ortsüblich bekannt gemacht wird.

Diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter oder Bevollmächtigten, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt.

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhebungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhebungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

6. Die Nr. 1, 2, 3 und 5 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) entsprechend.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG).

*Gößnitz, den 5. Februar 2006
gez. Scholz/Bürgermeister*

Öffentliche Ausschreibung zum Verkauf von unbebauten Grundstücken

freie Eigenheimgrundstücke – An der Klinik; sehr gute Wohnlage, voll erschlossen, Preis 22 €/m²

Standort für ein Doppelhaus

Gemarkung Gößnitz Flur 7; Flurstück 838/9; Flächengröße 531 m² und

Gemarkung Gößnitz Flur 7; Flurstück 838/10; Flächengröße 524 m²

Standort für eine Doppelhaushälfte

Gemarkung Gößnitz Flur 7; Flurstück 838/11; Flächengröße 525 m²

Dieses Grundstück befindet sich an der L1358 in Richtung Schmölln.

Angebote sind bis zum **20. März 2006** einzureichen: Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz

Scholz, Bürgermeister

Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die 110 KV Bahnstromfernleitung Werdau – Gößnitz

Das Bundeseisenbahnvermögen gibt bekannt, dass die DB Energie GmbH, Regionalbereich Ost/Südost (SB 1), Brandenburger Str. 16 b, 04103 Leipzig, das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für die 110-KV Bahnstromleitung Werdau - Gößnitz gemäß § 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechtsdurchführungsverordnung SachenR-DV vom 20.12.1994 (BGBl. I S. 3900)) beantragt hat.

Betroffen von diesem Antrag ist die Stadt Gößnitz, in der Gemarkung Gößnitz Flur 1, Flurstück 5/3 und Gemarkung Gößnitz Flur 1, Flurstück 5/10.

Der Antrag und die beigelegten Unterlagen können in der Zeit vom **20.02.2006** bis **21.03.2006** in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, Bereich Liegenschaften im Zimmer 104 zu den Dienststunden

Montag 9.00 Uhr–12.00 Uhr

Dienstag 9.00 Uhr–12.00 Uhr
13.00 Uhr–18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9.00 Uhr–12.00 Uhr
13.00 Uhr–15.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr–11.00 Uhr
eingesehen werden.

*Bundeseisenbahnvermögen
Hauptverwaltung*

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1988 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG). Alle Personen des **Geburtsjahrgangs** 1988, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadtverwaltung Gößnitz/

Einwohnermeldeamt

04639 Gößnitz, Freiheitsplatz 1

Sprechstunden

Montag 9–12 Uhr

Dienstag 9–12 Uhr und 13–18 Uhr

Donnerstag 9–12 Uhr und 13–15 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrtkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15

Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

*Gößnitz, den 19. Januar 2006
Stadtverwaltung Gößnitz*

Beschlussübersicht der 18. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Gößnitz am Mittwoch, dem 14. Dezember 2006

Nr. 123/2006

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Tagesordnung zu.

Nr. 124/2006

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 23. November 2006 zu.

Nr. 125/2006

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt die außerplanmäßige Ausgabe aus der Hh-Stelle 6150.007 9400 (Stadtumbau Ost/Rückbau) für die Abbruchmaßnahme Puschkinstr. 2 und August-Bebel-Str. 1 in Höhe von 65.700,00 € im Jahr 2005 und die planmäßige Ausgabe für die Abbruchmaßnahmen Bahnhofstr. 28 und 30 in Höhe von 87.095 € im I. Quartal 2006 aus der Hh-Stelle 6150 007 9400 und Hh-Stelle 6150 007 9410 (ARGE SGB II).

*Stadtverwaltung Gößnitz
Bürgermeister*

Tradition der Stadtverwaltung Gößnitz

Für die Stadtverwaltung Gößnitz ist es Tradition geworden, allen Bürgerinnen und Bürgern ab 70 Jahre zum Geburtstag zu gratulieren. Alle Jubilare, die eine öffentliche Gratulation nicht wünschen, teilen dies bitte dem Einwohnermeldeamt der Stadtverwaltung Gößnitz mit.

Stadtverwaltung Gößnitz, Philipp

Ausstattung der Restmülltonnen mit Transponder

Ab **01.01.2007** werden Restmülltonnen nicht mehr mit Müllmarke geleert. In die Restmülltonnen wird dann ein elektronisches Bauteil, der so genannte Transponder eingebaut. Dieser ersetzt die Müllmarke. Die Ausstattung mit dem Transponder beginnt ab 2. Quartal 2006 und ist kostenfrei, vorausgesetzt wir erhalten von allen Hauseigentümern, Vermietern und Verwaltern die erforderliche und vollständige Zuarbeit zu den Restmülltonnen.

Seit 2004 bemühen wir uns um Zuarbeit durch die Eigentümer, Hausverwaltung etc. von Grundstücken im Landkreis Altenbur-

ger Land hinsichtlich der Behälterregistratur im Rahmen der Einführung des IDENT-Systemes. Leider liegen noch nicht von allen bewohnten Grundstücken die erforderlichen Angaben vor.

Hauseigentümer, Vermieter und Verwalter, von denen uns noch keine Zuarbeit vorliegt, fordern wir hiermit letztmalig auf, uns diese bis spätestens **15.02.06** nachzureichen.

Folgende Angaben sind zwingend erforderlich:

- Anzahl und Größe der Restmülltonnen ihrer Wohngrundstücke im Landkreis Altenburger Land
- Anzahl und Größe der Papiertonnen ihrer Wohngrundstücke im Landkreis Altenburger Land (neuer Entsorger von Papier ab 2007)

Zu diesen Angaben sind Sie gem. § 9 Mittei-

lungs- und Auskunftspflicht der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Altenburger Land (AWS) verpflichtet!

Sind Transponder wegen fehlender oder unvollständiger Angaben nicht eingebaut, werden die betroffenen Restmülltonnen ab 01.01.2007 nicht mehr geleert. Die nachträgliche Ausstattung wegen fehlender oder fehlerhafter Angaben ist mit zusätzlichen Kosten verbunden (wird nach tatsächlichem Aufwand für Anfahrt, Montage usw. berechnet).

Den Termin, an dem die Restmülltonnen zwecks Einbaus der Transponder vor den Grundstücken bereitstehen müssen, geben wir rechtzeitig im Amtsblatt des Landkreises bekannt. *Ihr Dienstleistungsbetrieb*

Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land

Erscheinungstermine

Amtsblatt Gößnitz für 2006

Aufgrund der angespannten finanziellen Lage der Kommune werden im Jahr 2006 nur 7 Ausgaben erscheinen.

Erscheinungstermine:

- | | |
|----------|--------------------------------|
| 2. April | Redaktionsschluss: 21. März |
| 4. Juni | Redaktionsschluss: 23. Mai |
| 2. Juli | Redaktionsschluss: 20. Juni |
| 3. Sept. | Redaktionsschluss: 22. August |
| 29. Okt. | Redaktionsschluss: 17. Oktober |
| 17. Dez. | Redaktionsschluss: 5. Dezember |

Ende der amtlichen Bekanntmachungen und Mitteilungen

Am 16.12.2005 wurde die Hochwasser-Aschutzmaßnahme Gößnitz durch den Thüringer Minister für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt übergeben.



v.l.n.r. Mario Suchert (Amtsltr. SUA Gera); Wolfgang Scholz (Bürgermeister); Dr. Volker Sklenar (Thüringer Minister für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt)

Foto: Stadtbauamt

Gesponsertes

Am Freitag, dem 27. Januar konnte ein neues Erdgasauto, ein Opel Combo, dem Ordnungsamt der Stadtverwaltung offiziell übergeben werden. Mit der finanziellen Unterstützung von ortsansässigen und Schmöllner Gewerbetreibenden und Firmen wurde es der Stadt Gößnitz möglich dieses Fahrzeug anzuschaffen. Eine weitere Unterstützung erhielt die Stadt durch die eon Thüringer Energie, welche als „Startguthaben“ 500 kg Erdgas spendierte. Allen Sponsoren sei auf diesem Wege nochmals für Ihre Unterstützung recht herzlich gedankt.



Die frostige Kälte hat auch in diesen Tagen einige Teilabschnitte der Pleiße zufrieren lassen.

Auch wenn eine Eisschicht auf der Pleiße sehr idyllisch und verlockend aussieht, ist diese auf einem Fluss nicht zu betreten. Man hört jährlich genügend Meldungen in den Medien, dass der Leichtsinn vieler Kinder und auch Erwachsener, zu tödlichen Unfällen geführt hat. Es sollten doch die Erwachsenen mehr darauf achten, dass die Kinder die Pleiße nicht betreten. Klären Sie doch bitte die Kinder und auch Jugendlichen über die Gefahren eines zugefrorenen Flusses auf.

Stadtverwaltung Gößnitz

Nichtamtliche Mitteilungen

Fundsachen

Bekanntmachung über gefundene Gegenstände

Folgende Gegenstände wurden als Fundsachen abgegeben und können von den Eigentümern im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Zimmer 108/109 abgeholt werden.

1. Mountainbike
2. Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln und Band
3. 1 Schlüssel mit Band

Wir fordern die Eigentümer auf, ihre Ansprüche geltend zu machen. Auskünfte über verlorene Sachen gibt das Ordnungsamt unter Telefon 70114 und 70115.

Ordnungsamt Stadt Gößnitz



*Und als der Großvater die Großmutter nahm,
da war der Großvater ein Bräutigam,
und die Großmutter war eine Braut.
Da wurden sie beide miteinander getraut.*

Aufruf

Das Fest der Goldenen und Diamantenen Hochzeit ist etwas ganz besonderes. Damit auch der Bürgermeister die herzlichsten Glückwünsche überbringen kann, wäre es wünschenswert, dass ein solches Jubiläum von den Familienangehörigen oder dem Jubiläumspaar gemeldet wird.

Wenn der Wunsch besteht, informieren Sie bitte das Standesamt der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz bzw. Tel. 03 44 93-70 101.

Geburtstagsleckere

Die Stadtverwaltung Göbnitz möchte allen Geburtstagsjubilaren ab dem siebzigsten Lebensjahr des Monats Dezember 2005 und Januar 2006 herzlich gratulieren.

01.12. Frau Elsa Widowsky Herr Heinz Triller Herr Gerhard Theil Herr Hans Porzig	21.12. Frau Hildegard Zehmisch 22.12. Herr Herbert Gerhardt 23.12. Frau Helga Exner Herr Herbert Oeckinghaus Herr Werner Keßler Herr Wolfram Fiedler Herr Günter Heinig	11.01. Frau Ruth Ullrich Herr Rolf Schneider
02.12. Frau Christa Gabler Frau Renate Stremke Herr Kurt Rudolph Herr Reinhard Schmutzler	24.12. Frau Christa Pleil Frau Getraude Müller Herr Günter Stegmann	12.01. Herr Manfred Köblitz Herr Siegfried Loos
03.12. Frau Christa Richter	25.12. Frau Elfriede Engel Frau Elisabeth Gehlert Herr Johannes Pleintinger	14.01. Frau Jutta Hunger Herr Rudolf Leonhardt
04.12. Frau Irmgard Schräps	26.12. Frau Liselotte Brater Frau Heinz Kirstein	15.01. Frau Selma Teige Frau Stefanie Hausner Herr Erich Rauschenbach Herr Helmut Kaufmann
05.12. Frau Hildegard Vettermann Frau Irene Winter Herr Gerhard Kirste Herr Manfred Wolf	28.12. Frau Margarete Beier Frau Christa Herzog	16.01. Frau Ilse Bromme Frau Herma Salzbrenner Frau Lieselotte Korsinek Herr Hubert Klose
06.12. Frau Regina Ahrens Herr Harry Wolf Herr Otto Müller	29.12. Herr Klaus Hunger 30.12. Frau Lucie Gleitsmann Herr Karlheinz Rudolph Herr Walter Fischer Herr Hanno Meuschke 31.12. Herr Siegfried Klette	17.01. Herr Alfred Wawrzyniak Herr Hans Weigt
07.12. Herr Horst Dietzmann	01.01. Frau Käte Wiedemann Frau Eva Allendorf	18.01. Frau Brigitte Eckart
08.12. Frau Anna Schwarz Frau Elfriede Porzig	02.01. Herr Hans Soult 03.01. Frau Gerda Käbner 04.01. Frau Käte Maier Herr Gottfried Hunger Herr Heinz Käbner Herr Klaus Seliger	19.01. Frau Ruth Hänsch Herr Horst Karger
09.12. Frau Ruth Hammer Herr Rolf Nette	05.01. Frau Helga Arens Frau Irene Rauschenbach Herr Rudolf Rissom	23.01. Frau Irmgard Lindner Herr Erich Taubert
10.12. Frau Dora Marta Looke	08.01. Frau Maria Simon Frau Christa Markert Herr Heinz Powilleit	24.01. Herr Gerhard Neubert
11.12. Frau Hildegard Schönfeld Frau Eva Köster	10.01. Frau Edeltraut Poläk 11.01. Frau Annemarie Schiffmann Frau Edith Gelbrich	25.01. Frau Marianne Hiller Frau Magdalene Jähning Frau Hertha Nösel Frau Gisela Fischer Herr Kurt Hirsch
12.12. Frau Christa Hempel Frau Wanda Vogel		26.01. Frau Karoline Kahnt Frau Gitta Berger
13.12. Frau Frieda Pröbldorf Frau Eva Köblitz Herr Kurt Niederer		27.01. Frau Ruth Engel Herr Guntram Krafft Herr Manfred Seifert
16.12. Frau Dora Zschemisch Frau Annemarie Leitzmann		28.01. Frau Susanne Thieme Frau Johanna Melzer Frau Adelgunde Fiedler
17.12. Frau Gertrud Großer Frau Helene Tomainski		29.01. Frau Friederike Pätz Herr Heinrich Gläser Herr Karl Heinz Schnabel
18.12. Frau Erna Schnabel		30.01. Frau Susanne Sammer Frau Ingeburg Wagner
19.12. Frau Erika Gogräfte Herr Erhard Staudt Herr Horst Große		
20.12. Frau Elfriede Petsch Frau Christa Richter Frau Ingrid Mälzer Herr Rolf Porzig		

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird das Geburtsdatum nicht veröffentlicht.

Veranstaltungshinweise

- 10. Februar 2006: **Party mit den Pleißentalern und der Disco SOS**, Einlass: 20.00 Uhr, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 25. Februar 2006: **Fasching mit der Disco SOS**, Veranstalter: Gewerbeverein Göbnitz, Kartenbestellung und Verkauf: Blumenladen Bauch, Neumarkt 6; Fleischerei Stötzner, Bahnhofstr. 18; Fotogeschäft Engemann, Zwickauer Str. 1, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 12. März 2006: **Frühlingskonzert mit der Musikschule Schmölln e.V. Außenstelle Göbnitz**, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 17.–26. März 2006: **Pro Christ**, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 1. April 2006: **Kinderkleiderbörse**, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 11. April 2006: **Galerie im Rathaus, Federzeichnungen von Hans Heinrich**, Eröffnung: 10.00 Uhr, Veranstaltungsort: Stadtverwaltung Göbnitz, Freiheitsplatz 1
- 14. April 2006: **Karfreitag – Großtausch des Göbnitzer Philatelistenvereins „A.E. Glasewald 1887“ e.V.**, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 29. April 2006: **Frühlingsfest**, Veranstalter: Gewerbeverein Göbnitz, Veranstaltungsort: Stadthalle Göbnitz, Freiheitsplatz 5a
- 30. April 2006: **Walpurgisnacht**, Alter Schulhof

Veranstaltungen der Gaststätte Bergfrieden

Der Berg ruft! 18. Februar 2006, ab 19.00 Uhr, Faschingstanz

An diesem Tag soll kein Auge trocken bleiben, denn der Faschingclub Bergfrieden hat ein Programm auf die Beine gestellt, das den Gästen ein kleines Schmunzeln entlocken wird und die Alltagssorgen in die Ferne rücken lässt. Wie in jedem Jahr sind die Karten fast ausverkauft, daher wird es Zeit sich die eine oder andere noch zu sichern. Na dann, ein Dreifaches Helau!

08. März 2006, ab 18.00 Uhr, Frauentag

Es ist mal wieder soweit, wir haben Frauentag! Die mittlerweile auf dem Bergfrieden zur schönen Tradition gewordene Party findet an diesem Abend ihre Fortsetzung. Am Mittwoch, dem 8. März, haben alle Frauen die Möglichkeit, bei uns ihren Feiertag gebührend zu feiern – bei guter Musik, leckeren Getränken, Cocktails und evtl. einer kleinen Show.

Um telefonische Voranmeldung für alle Veranstaltungen wird gebeten unter: 034493-31985 und 0177-7999361 oder im Internet: www.bergfrieden.net



Im Januar feierten Elsa und Paul Widowsky im Kreise ihrer Familie die Diamantene Hochzeit. Der Bürgermeister Herr Scholz überbrachte seine Glückwünsche.

Der Tag vor 60 Jahren, liegt in weiter Ferne, das Jubelpaar erinnert sich noch gerne. Sie haben den Bund für's Leben geschlossen und haben feierlich die Stund' begossen.

Es wurden manche Wünsche wahr.

Gemeinsam durch gute, durch schlechte Tage, das war für Sie nie eine Frage!

Wir gratulieren zur „Diamantenen Hochzeit“ sehr und hoffen, Sie schaffen an Jahren viel mehr.



Ihren 90. Geburtstag feierte Frau Petsch im Kreise ihrer Familie. Der Bürgermeister Herr W. Scholz überbrachte seine Glückwünsche.



Herzliche Einladung zur

Rhythmischen Bewegungstherapie immer mittwochs; 8.02. mit Fasching, 1.03., 15.03., 29.03., 12.04., 26.04., 3.05., 17.05., 31.05., 14.06., 28.06., 6.09., 20.09., 4.10., 18.10., 1.11., 15.11., 6.12., 20.12. Weihnachtstänze jeweils **17 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus Schmölln, Lohsenweg.

Sabine Kühn/Vorsitzende

(Weitere Informationen sind unter der Telefon-Nr. 034491/83487, ab 18.00 Uhr möglich.)

Die Deutsche Rheuma-Liga

Arbeitsgemeinschaft Schmölln lädt alle Betroffenen und Interessierten zu den Treffen im Jahr 2006 ein:

- Mi. 08.02. Fasching mit „Rhythmischer Bewegungstherapie“
- Mi. 22.02. Jahreshauptversammlung betreffend Jahr 2005
- Mi. 08.03. Vortrag: Reiki – die universelle Lebensenergie
- Mi. 05.04. Basteln
- Mi. 10.05. Vortrag: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsvorgang
- Mi. 07.06. gemütliches Beisammensein/ Erfahrungsaustausch
- Sa. 17.06. Fahrt zum „Ball der bewegten Gelenke“
- Juli Wanderung/Ausflug

September Besuch der 15. Geraer Gesundheits- und Selbsthilfetage

Mi. 13.09.06 (?)

Vortrag: Rheuma und Zahnerkrankungen

Mi. 11.10.2006: gemütliches Beisammensein/ Erfahrungsaustausch

Mi. 08.11.2006: Vortrag Apothekerin?

Mi. 13.12.2006: Weihnachtsfeier

Weiterhin sind vorgesehen:

Fahrt nach Kummer (Probst); Spiele-Nachmittag/Gedächtnistraining; Theater- und Konzert-Besuche; Fahrt zum „Tag der offenen Tür“ nach Gleina; Busfahrten zusammen mit der AG Gera; Video-Nachmittage

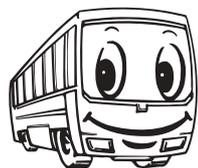
Die Reihenfolge ist nicht bindend.

Änderungen sind möglich

Die Veranstaltungen finden, soweit nichts anderes bekannt gegeben wird, jeweils 16 Uhr im Bürger- und Vereinshaus, Lohsenweg, statt.

Sabine Kühn/Vorsitzende

(Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 034491/83487 ab 18.00 Uhr möglich.)



Verschiedenes

Weihnachtsfeier im Kindergarten „Knirpsenland“

Am 13. 12. 05 feierten die Kinder des Kindergartens „Knirpsenland“ am Nachmittag mit ihren Eltern Weihnachten. Wie jedes Jahr hatten die Kinder für ihre Eltern ein kleines Programm einstudiert, welches mit Freude und Engagement vorgeführt wurde. Schon Tage vorher wurden mit den Kindern Plätzchen gebacken und Serviettenhalter vorbereitet. Den Eltern schmeckte es und sie verbrachten einen gemütlichen Nachmittag. Für die Kinder hatte der Tag schon recht spannend angefangen. Es kam nämlich am Vormittag der Weihnachtsmann. Er brachte für alle Kinder eine kleine Überraschung sowie Spielzeug für



die einzelnen Gruppen. Das Auspacken machte am meisten Spaß. Mit kleinen Geschichten und Weihnachtsliedern wurde dem Weihnachtsmann gedankt und dann wurde das neue Spielzeug eingeweiht.

Das Erzieherteam

Danke für die Spende

Die Firma Profil GmbH überreichte eine Geldspende an die Knirpse unserer Stadt.

Die Kinder und Erzieherinnen der Einrichtungen „Burattino“, „Knirpsenland“ und „Ev. Kindergarten“ bedanken sich recht herzlich. Die Spende wurde für die Anschaffung von lehrreichen Tischspielen und Spielzeugen für den Außenbereich genutzt.



Unsere Devise lautet:

Ausleihen statt kaufen!

Deshalb gibt es auch dieses Jahr wieder den Ausleihdienst von FASCHINGSKOSTÜMEN bei der

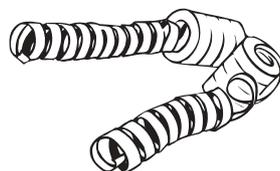
„NEUE ARBEIT ALTENBURG“ GmbH, Zwickauer Str. 56; 04600 Altenburg; Telefon: 03447-569830; Frau Scharf

Kostümbeispiele: Kleiner Muck, Clown, Indianer, Prinzessin und vieles andere mehr.

Aussuchen und vorbestellen können Sie

Mo. bis Do. von 08.00–16.00 Uhr und freitags von 08.00–14.00 Uhr

gez. G. Matzulla/Geschäftsführerin



Achtung! Neue Öffnungszeiten!

Mo.	8.00–11.00 Uhr	13.00–1.00 Uhr
Di.	8.00–11.00 Uhr	–
Mi.	8.00–11.00 Uhr	13.00–16.00 Uhr
Do.	8.00–11.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr
Fr.	8.00–11.00 Uhr	

Außerdem neu: Akupunktur • Teenie-Sprechstunde • Brustultraschall • Hebamme

Frauenarztpraxis A. Lorenz-Kniese

Carthäuserstr. 2 in 08451 Crimmitschau
Telefon: 03762/41536, Fax: 03762/5425

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke Göbnitz

Wir treffen uns jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, immer 18 Uhr

Treffpunkt: Freiheitsplatz 3, im Vereinsraum des KulturCentrums Göbnitz

Die Selbsthilfegruppe trifft sich das nächste Mal am 8. Februar und am 22. Februar 2006.



Kreissynode Altenburger Land
Ausschuss für Diakonie
und Soziales



Diakonische Arbeitsgemeinschaft
Altenburger Land

Fastenzeit 2006 – 7 Wochen mit-machen: Leben mit HARTZ IV

Der Diakonieausschuss der Kreissynode Altenburger Land und die Diakonische Arbeitsgemeinschaft Altenburger Land laden im Rahmen der Fastenzeit vom 01.03.–12.04.2006 herzlich zu einer Mitmach-Aktion und zu mehreren Einzelveranstaltungen ein. Thema der Aktion ist: „7 Wochen mit-machen: Leben mit Hartz IV“. Ein **Einführungstreffen** zu dieser Mitmach-Aktion ist am **22.02.2006** von 17.00 bis ca. 18.30 Uhr in der Kreisdiakoniestelle Altenburg, Ossietzkystr. 12, vorgesehen. Dazu sind ab sofort Anfragen, Interessenbekundungen und Anmeldungen über Telefon 03447-509794 (Kreisdiakoniestelle Altenburg) oder 034491-27102 (Kreisdiakoniestelle Schmölln) willkommen.

Zu diesem Treffen erhalten Sie detaillierte Informationen zum Ablauf. Im Zuge dieser Aktion, für die in der Schmölln-Gößnitzer Region gesonderte Termine festgelegt werden, gibt es für die Teilnehmerinnen einmal wöchentlich die Möglichkeit zum Austausch und für thematische Impulse. Auch ein etwas späterer „Quereinstieg“ in die Aktion ist möglich. Wichtig ist es uns, auch mit Betroffenen im Gespräch zu sein, die den „Drahtseilakt“ ohne „Netz“ vollziehen müssen. Darum sind gerade Sie als Betroffene bei der Aktion ebenso wie bei weiteren geplanten

Einzelveranstaltungen, z. B. einem Podiumsgespräch zu „Ein Jahr Hartz IV – eine Bilanz“, einem Vortragsabend zum Thema „Arbeit zwischen Lohn und Sinn“, zu Gesprächen zu unterschiedlichen Arbeitsmarktstrategien o. a. herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie unsere weiteren Hinweise zur Aktion und den Veranstaltungen in der Presse.

Und lassen Sie sich einladen mitzutun, neue/andere Erfahrungen der Lebensgestaltung zu gewinnen, scheinbar feststehende Werte zu überprüfen, sensibler für Betroffene zu werden, ihren Erfahrungen näher zu kommen, vielleicht freier von eigenen Zwängen zu werden und möglicherweise zu Denk- und Handlungskorrekturen zu finden. Dies ist Schwerpunkt kirchlicher Fastenzeit, die eine Chance zu neuer Lebenswahrnehmung und -entfaltung in sich trägt.

Johanna Schwarzrock

Vielen Dank!

Johanna Schwarzrock, Diakonieausschuss
KS Altenburger Land

c/o Kreisdiakoniestelle
Altenburger Land
Fr. Schwarzrock
Schulstr. 7;
04626 Schmölln
Ruf/Fax: 034491-27102

c/o Kreisdiakoniestelle
Altenburger Land
H. Eisert-Bagemühl
Ossietzkystr. 12;
04600 Altenburg
Ruf/Fax: 03447-509794

Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek

Belletristik:

Kilworth, Garry Fürst der Wölfe
Lescoart, John Die Anhörung
Lengyel, Denes Der Wunderhirsch Sagenhans

Sebold, Alice In meinem Himmel
Michele, Rebecca Der Schatz in Highlands
Sachbücher: Die Welt hinter den Dingen
Altenburger Geschichts- und Hauskalender

Kinderliteratur:

Reiter, Katja Pia Propella knackt die Nuss
Hauff Die Karawane
Königin im Leinenkleid
Märchen und Sagen
Die goldene Frau

Tonträger:

Mühlhof Musikanten
Partyknaller
Champagner Laune - Klassik
Champagner Laune - Walzer

Im letzten Jahr hatten wir 481 Neuaufnahmen von Medien in unserer Bibliothek, davon waren 175 Geschenke, wofür wir uns nochmals bei den Spendern ganz herzlich bedanken möchten; gleichzeitig mussten 258 Medien abgeschrieben werden.



Insgesamt wurden: 8746 Romane
2722 Kinderliteratur
2416 Fachliteratur
1807 Tonträger
und 895 Zeitschriften
ausgeliehen.

Auch wenn die Einkaufsmittel sehr begrenzt sind, wollen wir auch weiterhin unseren Lesern ein breites Angebot in allen Richtungen bieten. Aller 8 Wochen leihen wir eine breite Palette auch nach Wunsch unserer Leser in der Schmöllner Bibliothek aus.

Galerie im Rathaus

Am 20. Januar 2006 um 10.00 Uhr wurde in der Galerie im Rathaus zu Gößnitz, die erste Vernissage diesen Jahres, „Spuren“ mit Herrn Horst Sakulowski eröffnet.



Er zeigt zutiefst beeindruckende Werke von der Auseinandersetzung mit dem Tod.

Am 22.03.2006 stellt er ein weiteres Buch seines künstlerischen Schaffens vor. Dieses Buch hat er gemeinsam mit der Druckerei Zwickau und seinem Sohn erarbeitet. Es kann an diesem Abend handsigniert vom Künstler erworben werden. Einladungen zu dieser Veranstaltung folgen.

Veranstaltungen der Vereine

Wanderkalender 2006 – TUS Schmölln e.V.

- Sa. 18.02. Winterwanderung im Vogtland
 - Sa. 04.03. Wanderung rund um Pölzig
 - So. 19.03. „Bergaer Frühlingswanderung“
 - Sa. 08.04. Radwanderung in den Frühling
 - So. 16.04. „MDR-Osterspaziergang“ in Berga
 - Sa. 06.05. „Von Weida zur Talsperre Hohenleuben“
 - Do. 25.05. Himmelfahrtswanderung rund um die Rothenmühle
 - Sa. 03.06. Radwanderung im Kreisgebiet
 - So. 25.06. „15. Thüringer Wandertag“/ Auftakt zum „Thüringer Wandersommer 2006“ in Ronneburg
 - 08.-17.07. „105. Deutscher Wandertag“ in Prüm/Gerolstein
 - Sa. 12.08. Wanderung Cospudener See/ Markkleeberg
 - Sa. 26.08. Radwanderung
 - Sa. 16.09. Wanderung durch das Flöhatal im Erzgebirge
 - Sa. 30.09. Wanderung durch das Muldental
 - Sa. 14.10. Wanderung „200 Jahre Schlacht Jena/Auerstedt“
 - Sa. 04.11. Spaziergang Crimmitschau/ Besuch Textilmuseum
 - Dezember Jahresabschlussveranstaltung
- Jeden dritten Mittwoch im Monat findet eine „Wanderung rund um Schmölln“ statt. Gäste sind uns stets herzlich willkommen!!!
Hinweis: Änderungen bleiben vorbehalten.
Die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr und Verantwortung! Für die auswärtigen Wanderungen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.
(Dezember 2005) TUS Schmölln e. V.
– Sektion Wandern –

Die Wanderfreunde des TUS Schmölln e.V. laden ein zur

„Wanderung rund um Schmölln“

Termine für 2006:

(Jeder dritte Mittwoch im Monat!)

15.02. SLN-Kleinmückern-Großstöbnitz-SLN

15.03. SLN-Schreiber-Sommeritz-SLN

19.04. SLN-Lobige-Großstöbnitz-SLN

17.05. SLN-Steinsdorf-Himmelreich-SLN

21.06. SLN-Tennisplatz-Brandrübels-SLN

19.07. SLN-Bohra-Trebula-Milchviehanlage-SLN

16.08. SLN-Kummer-Nitzschka-SLN

20.09. SLN-Leedenmühle-Selka-SLN

18.10. SLN-Nödenitzsch-Lärchen-Drogen-SLN

15.11. SLN-Taupadel-SLN

Treffpunkt ist jeweils 9.00 Uhr am Brunnen auf dem Amtsplatz. Die Wanderzeit beträgt ca. zwei bis drei Stunden.

Ansprechpartnerin:

Frau Elke Leutert, Robert-Koch-Str. 78

04626 Schmölln, Tel.: (03 44 91)6 21 80

Gäste sind uns stets herzlich willkommen!!!

Vereinsnachrichten

Der MC Schmölln e.V. im ADAC informiert...

Wir wünschen allen unseren Ortsclubmitgliedern und ihren Angehörigen, allen unseren Freunden und Förderern sowie allen Interessenten des Motorsports ein erfolgreiches neues Jahr 2006.



In diesem Jahr steht neben allen Aktivitäten des Clubs für das Jahr 2006, die wir auf unserer Jahresmitgliederversammlung, am Sonnabend, dem 25. Februar 2006, um 14 Uhr, im Hotel „Reussischer Hof“ in Schmölln beschließen werden, ein ganz besonderer Höhepunkt an.

Ab 9. Juni 2006 führt die ADAC Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2006 erstmals durch den Ostthüringer Raum. Auftakt bildet der Prolog „Rund um Gera“ am Freitag, dem 9. Juni, mit den Durchfahrten in Triptis, Weida und Ronneburg mit dem Ziel nach ca. 70km in Gera. Der zweite Teil der Fahrt am Sonnabend, dem 10. Juni, führt die 150 Fahrzeuge, die aus über 500 Anmeldungen ausgewählt wurden, durch das „Vogtland-Oberland“ über Kahla, Pößneck, Hohenwarte, Schleiz und Greiz nach ca. 180 km zurück nach Gera. Der dritte Teil führt die Oldtimer am Sonntag, dem 11. Juni über ca. 90 km von Gera durch das „Holzland-Osterland“ über Hermsdorf, das Mühlthal, Bad Köstritz über Schmölln zum Ziel der Fahrt nach Altenburg. 13 Uhr findet auf dem Markt-

Das „kleine Paradies“ um die Ecke

Der Schrebergarten als erschwingliche Alternative zum Haus im Grünen.

Denn . . . – Schrebern ist in –

Unsere Kleingartenanlage hat noch freie Gärten zu vergeben. Trinkwasseranschluss ist in jeder Parzelle vorhanden. Die Nachrüstung eines Elektroanschlusses ist nach Vereinbarung möglich. Die Gartenanlage befindet sich in einer ruhigen Lage und ist bequem zu erreichen. Hier ist ein Platz zum Wohlfühlen, Entspannen und Erholen. Auch das Obst und Gemüse, durch eigenen Anbau – ohne Chemie – ist ein Leckerbissen. Überlegen Sie nicht lange, das finanzielle Budget ist auch für sozial Schwächere bezahlbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann rufen Sie uns doch an, unter Tel.-Nr. 03 44 94 – 2 27 78 – Herr Walter Rupprecht

Kleingartenverein „Morgensonne“ e.V.,
Genossenschaftsstraße,
04639 Gößnitz



platz die Siegerehrung statt und um 16 Uhr startet die große Abschlußveranstaltung der ADAC Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen 2006 auf dem Schloss. Prominenter Ehrengast der Fahrt ist auch dieses Mal wieder „Kriminalkommissar Matulla alias Klaus-Theo Gaertner, bekannt aus der Fernsehkrimiserie „Ein Fall für Zwei“. Die Oldtimerfahrt 2006, die unter dem Thema: „Ostthüringen vor der Bundesgartenschau 2007“ steht, zählt zu den größten und bedeutendsten Veranstaltungen dieser Art in Europa. In Deutschland gibt es ca. 20 000 Oldtimer, das sind Fahrzeuge, die älter als 30 Jahre und vom TÜV bestätigt sind. In diesem Jahr gehen 40 bis 45 Marken der Baujahre 1900 bis 1970; zwei davon aus dem August-Horch-Museum Zwickau. Für alle Interessenten werden 420 000 Programme kostenlos verteilt. Alle Städte und Gemeinden entlang der Strecke sind Mitveranstalter; d. h. es wird außer der Fahrt selbst noch viel Regionales geboten. Mit von der Partie sind Antenne Thüringen und der MDR, damit dieses Großereignis für alle zu erleben ist. Die Stadt Schmölln erhält eine Durchfahrtskontrolle auf dem Markt, für die der MC Schmölln die volle Verantwortung trägt.

Gegen 12 Uhr erwarten wir die Fahrzeuge bei hoffentlich schönem Wetter. Volksfest ist also angesagt!

Egon Kakolewski

Geburtstagssecke der Vereine

Geburtstagssecke des ESV 90 Gößnitz

Folgende Kegelkameradinnen und -kameraden feierten im Monat Januar ihren Geburtstag: Die Sportkameradinnen Edeltraut Polak, Ursula Riechert; die Sportkameraden Jürgen Petsch, Udo Berger, Joachim Pfeifer, Hans-Jörg Baumann und Erik Junghanns. Den Geburtstagkindern gratuliert der Vorstand des ESV nachträglich ganz herzlich, wünscht weiterhin Gesundheit und Wohlergehen und alles Gute sowie alle Zeit ein „3-faches Gut Holz“.

Joachim Pfeifer

Sportveranstaltungen

Vorschau des FSV Gößnitz e.V. für Hallenfußballturniere und Spiele in der Zeit vom 11.02.2006–12.03.2006.

• Samstag, den 11.02.2006

Hallenfußballturniere in der Sporthalle Gößnitz, Waldenburger Straße
Veranstalter FSV Gößnitz.

Vormittag: Alte Herren von 9.00–13.00 Uhr
Teilnehmer: FSV Gößnitz, SV Lok Altenburg, ESV Lok Zwickau, Meeraner SV, SV Braunschwalde, SV 90 Großstöbnitz.

Nachmittag: II. Herren-Mannschaft von 13.30–18.00 Uhr

Teilnehmer: FSV Gößnitz II., FC Crimmitschau II., SV Niederfrohna I., SV Waldenburg II., OTG 1902 Gera II., SV 1987 Zehma II., FV Wolkenburg II., OTG 1902 Gera III., SV Fortschritt Glauchau II.

• **Sonntag, den 12.02.2006**

Hallenfußballturnier in der Sporthalle Gößnitz, Waldenburger Straße

Veranstalter FSV Gößnitz, ?-Junioren ab 13.30–18.00 Uhr

Teilnehmer FSV Gößnitz I., FSV Gößnitz II., SG Nöbdenitz/Löbichau/Lumpzig, VfB Zeitz, Heuckewalder SV, SV Niederfrohna, Geraer KFC Dynamos, SG Schönberg/Waldenburg.

• **Samstag, den 18.02.2006**

Hallenfußballturnier in der Ostthüringenhalle Schmölln

Veranstalter SV 1913 Schmölln, B-Junioren von 9.00–13.00 Uhr

Hallenfußballturnier in Altenburg, Goldener Pflug, Veranstalter SV Motor Altenburg, Alte Herren von 9.00–13.00 Uhr

Hallenfußballturnier in Langenhessen Koberbach-Talhalle

Veranstalter SG Traktor Neukirchen von 14.00–18.00 Uhr E-Junioren

Hallenfußballturnier in der Sporthalle Gößnitz, Waldenburger Straße

Veranstalter FSV Gößnitz, I. Herren-Mannschaft von 13.30–18.00 Uhr

Teilnehmer: FSV Gößnitz I., Meeraner SV I., SH Braunschwalde I., SV 1887 Zehma I., FSV Oberwiera I., Geraer KFC Dynamos I., SSV ST. Egidien I.

• **Sonntag, den 19.02.2006**

Hallenfußballturnier in der Sporthalle Gößnitz, Waldenburger Straße

Veranstalter FSV Gößnitz, Vormittag: D-Junioren von 9.00–13.00 Uhr

Teilnehmer: FSV Gößnitz I., FSV Gößnitz II., FC Crimmitschau, OTG 1902 Gera, SSV Blau Weiß Gersdorf, SV Lok Altenburg, SG Waldenburg/Schönberg, VfL 05 Hohenstein-Ernstthal, SV Azubi Leipzig.

Nachmittag, C-Junioren von 13.30–18.00 Uhr

Teilnehmer: FSV Gößnitz I., FSV Gößnitz II., SV Waldenburg, SV Motor Zwickau Süd, OTG 1902 Gera, FV Wolkenburg, VfL 05 Hohenstein-Ernstthal.

FSV Gößnitz I. – FSV 1910 Lucka I. Bezirksliga Anstoß: 14.00 Uhr

• **Samstag, den 25.02.2006**

Hallenfußballturnier der Alten Herren in Lichtenstein – Veranstalter SSV Fortschritt Lichtenstein

Freundschaftsspiele

FSV Gößnitz II. – FSV 1990 Dennheritz II. Anstoß: 12.15 Uhr

FSV Gößnitz I. – FSV Dennheritz 1990 I. Anstoß: 14.00 Uhr

• **Sonntag, den 26.02.2006**

Hallenfußballturnier in Meerane – Dreifeldersporthalle

Veranstalter Meeraner SV: F-Junioren von 9.00–12.00 Uhr

Hallenfußballturnier in Ronneburg: D-Junioren von 9.00–13.00 Uhr

Veranstalter: FSV Ronneburg

• **Samstag, den 04.03.2006**

Vereinsmeisterschaft in der Sporthalle Gößnitz, Waldenburger Straße ab 9.00 Uhr

Beginn der Punktspiele

1. FC Greiz E-Junioren – FSV Gößnitz E-Junioren Anstoß: 9.30 Uhr

FSV Gößnitz D-Junioren – 1. FC Gera 03 D-Junioren Anstoß: 9.00 Uhr

FSV Gößnitz C-Junioren – FSVV G-W. Stadtroda C-Junioren Anstoß: 10.30 Uhr

• **Sonntag, den 11.03.2006**

FSV Gößnitz E-Junioren – 1. FC Gera 03 E-Junioren Anstoß: 9.00 Uhr

SV Aufbau Altenburg D-Junioren – FSV Gößnitz D-Junioren Anstoß: 10.30 Uhr

SV Hermsdorf C-Junioren – FSV Gößnitz C-Junioren Anstoß: 10.30 Uhr

• **Sonntag, den 12.03.2006**

LSV 1889 Altkirchen II. – FSV Gößnitz II. Anstoß: 12.30 Uhr

TSV Windischleuba I. – FSV Gößnitz I. Anstoß: 14.30 Uhr *Joachim Petzold*

Sportnachrichten

Leichtathleten mit fünf Meistertiteln!

Titelkampf des TLV in der Erfurter Steigerwaldhalle!

Nahezu optimal verlief der Auftritt der fünf Leichtathletinnen des Altenburger Landes bei den Titelkämpfen des TLV in der Erfurter Steigerwaldhalle.

Vier der fünf Teilnehmerinnen, allesamt dem Altersbereich 13 zuzuordnen, konnten Medaillengeschmückt die Heimreise antreten und jede der Fünf konnte, zumindest in einer Disziplin am Ablauf, eine neue persönliche Bestleistung aufstellen.

Herausragend war wiederum das Kugelstoßergebnis von Viktoria Armann vom SV Rositz. Mit der Siegerweite von 11,08 m betrug der Vorsprung gegenüber der Zweitplatzierten Janine Weber mehr als einen Meter, die wiederum mit Meike Eltzhig von der LG einen harten Strauß um die nachfolgenden Plätze ausflocht. Letztendlich wurde Meike mit 8,65 m Dritte.

Einen Doppelerfolg konnten die Stabhochspringerinnen verbuchen. Hier gewann Kitty Schober aus Serbitz vor Karen Eltzhig aus Fockendorf. Ihre an diesem Tag übersprungenen Höhen wurden mit 2,10 m beziehungsweise 2,00 m ins Wettkampfprotokoll aufgenommen. Im Hochsprung dagegen gewann Karen Eltzhig mit 1,47 m. Hier kam Kitty Schober mit 1,38 m auf den fünften Platz.

Schwierigkeiten beim Anlauf im Weitsprung hatte dagegen Jessica Lukajewski. Drei ihrer sechs Versuche wurden ungültig gegeben. Der Hoffnungsschimmer lautete, mit 4,47 m kam sie auf Platz sechs.

Vergessen werden sollten aber auch nicht die Seniorinnen, denen zwei Meistertitel gelangen. Laura Neubert, W 30, gewann den 3000 m/Lauf in 13:57,5 min.

Ines Horschig, W 40, verbuchte beim Weitsprung die Weite von 4,79 m für sich.

Neues vom Kegelverein ESV 90

(Ergebnisse vom Wochenende)

KSC Schmölln IV (2470 Kegel) –

ESV Gößnitz I (2424 Kegel)

Die Besten: Dirk Große 442 Kegel, Achim Maaß 410 Kegel

Das Spiel wurde durch die Abräumer entschieden, wobei die Schmöllner 100 Kegel mehr abräumten. Schade drum, auch wieder 54 Fehlwürfe, dies gibt zu denken??

ESV Gößnitz I (2343 Kegel) – SV Großstörnitz 1 (2387 Kegel)

Die Besten: Achim Maaß 433 Kegel, Frank Fischer 418 Kegel.

Nach der schwachen Vorstellung in Schmölln folgte nun gegen das bisher sieglose Schlusslicht Großstörnitz (0:16 Punkte) die Krönung. Man verlor gegen einen Gegner, der sich eigentlich gar nichts ausgerechnet hatte, mit 44 Holz. Schon das 2. Heimspiel, das verloren geht!!! Wo sind das Selbstvertrauen und die Sicherheit der I. Halbserie hin??? Es reicht also auch nicht aus, wenn nur 2 Kameraden über die 400-Kegelmarke spielen und die anderen nach so vielen Jahren nur um die 380 herum spielen. Ganz zu schweigen von den 312 Kegel, die auch gespielt worden sind. So spielt man in der Kreisliga Süd nicht um die „Spitze“ mit, sondern man „spielt nur“!!

SSV Nöbdenitz 3 (2288 Kegel) – ESV Gößnitz 2 (2206 Kegel)

Die Besten: St. Müller 400 Kegel

Wieder eine Niederlage für die 2., drei schwache Ergebnisse in jedem Spiel. Das reicht eben nicht zum Sieg. Ein Sportkamerad Müller war eben hier zu wenig!

Erfreuliches aus der Jugendarbeit der ESV

Bei den Kreismeisterschaften im Kegeln konnten die Jugendlichen des ESV sehr schöne Erfolge einfahren. So wurde bei der männlichen Jugend B unser Normann Große Kreismeister. Bei der weiblichen Jugend A wurde unsere Lisa Hendel Vizekreismeisterin. Der Kegelverein ESV gratuliert ganz herzlich den beiden Kameraden zu ihren Erfolgen. Für die weiteren Läufe wünschen wir beiden eine glückliche Hand und ein „Gut Holz“.

Punktspiele: Jugend

ESV Gößnitz (462 Kegel) – KSV Meuselwitz/Bünauroda (528 Kegel)

Der Beste: Udo Berger (ESV, 393 Kegel)

Mit 66 Kegel unterlag die Gößnitzer Jugend den Gästen aus Meuselwitz, die mit Andre Hauke, der ausgezeichnete 443 Kegel spielte, den Matchwinner besaßen. Ihr müsst endlich den Heimkomplex ablegen, auswärts spielt ihr doch auch frei und locker auf!

Auch bei den Herren konnte der ESV einen Kegler unter die ersten 3 Sieger bringen. Es war Sportkamerad Frank Lamprecht, der sich durch den 3. Platz in die Endrunde in Wintersdorf kegelte. Auch dazu herzlichen Glückwunsch und für den Endlauf alles Gute und ein „3-faches Gut Holz“.

PS.: Beim Kegelerverein können auch Geschenkgutscheine für Geburtstage und andere Feierlichkeiten käuflich erworben werden (Bahnvermietung).

Impressum

Herausgeber: Stadt Gößnitz, Bürgermeister Wolfgang Scholz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz, Telefon (03 44 93) 7 01 01, Telefax (03 44 93) 2 14 73, E-Mail: stadt-goessnitz@t-online.de, Internet: www.goessnitz.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Gößnitz

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Äußere Crimmitschauer Straße 80, 08393 Meerane, Telefon (0 37 64) 79 15-0, Fax (0 37 64) 79 15-38, ISDN Leonardo/Fritz-Card (0 37 64) 4 92 07, E-Mail: info@schwarz-druck-meerane.de, Internet: www.schwarz-druck-meerane.de Das Urheberrecht für die Anzeigengestaltung obliegt dem Verlag, ungenehmigter Nachdruck ist verboten. Für den Inhalt der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Einzelbezug kostenlos in der Stadtverwaltung möglich.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 24. Januar 2006, für die nächste Ausgabe ist es der 21. März 2006. **Die nächste Ausgabe** erscheint am 2. April 2006.



**FELCHNER
BAU** Podelwitz 35
04603 Saara

Tel. 03 44 93 - 2 24 69
Fax: 03 44 93 - 2 27 52
E-Mail: andreasfelchner@t-online.de

www.felchner-bau.de

- Haus- und Innenausbau
- Fassade und Fachwerk
- Fliesen und Naturstein
- Gerüstverleih

Wir **RÄUMEN** auf ... bevor der Frühling kommt ...

Preissenkungen bis **50 %**
auf ein ausgewähltes Sortiment Markenware
Jacken · Mäntel · Hosenanzüge · Kostüme · Hosen · Röcke · Blusen · Pullover

➡➡➡➡ **besonders günstig:** ←←←←

Röcke	ab 9,95 EUR	Kostüme	ab 24,95 EUR
Hosen	ab 14,95 EUR	Hosenanzüge	ab 24,95 EUR

Modehaus Rudert **Mode, die anzieht**

Neumarkt 2 · 04639 Gößnitz · Telefon 034493 72570

Lichtblick Unabhängige, persönliche Betreuung und Hilfe für ältere Menschen

Steffi Friese

Fachkraft für
Pflegerwirtschaft

Merlacher Straße 25
04639 Ponitz OT Zschöpel
Telefon 034493 713625
Handy 0170 8244434
Fax 034493 713627

Meine Leistungen

- Hauskrankenpflege
- Entlastung von pflegenden Angehörigen (Grundpflege)
- Training der Aktivitäten des täglichen Lebens
- Hilfe im Haushalt, bei Garten- und Grabpflege
- Begleitung bei Arztbesuchen u.ä.
- Anleitung zur handwerklichen und sportlichen Betätigung

STREMPERLER
MEISTERBETRIEB
GBA

- Heizung ■ Sanitär ■ Klempnerei
- Brennerdienst ■ Solaranlagen

Burgstraße 6
04639 Gößnitz



☎ (03 44 93) 7 16 64 · (01 71) 4 02 08 84 · Fax (03 44 93) 7 18 72

■ Altenburg · Leipzig

Rechtsanwältin

■ **Dr. Gabriele Dörfler**

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Familienrecht
– Erbrecht
– Arbeitsrecht

Rechtsanwalt

■ **Sten Wagner**

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Kapitalanlagenrecht
– Wertpapierrecht
– Bankrecht

Rechtsanwalt

■ **Klaus-Peter Liefländer**

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Bau- und Architektenrecht
– Unternehmensrecht
– Vertragsgestaltungen

Rechtsanwalt

■ **Norman Müller**

Interessenschwerpunkte:
– Transportrecht
– Steuerrecht
– Insolvenzrecht
– Wettbewerbsrecht

Rechtsanwältin

■ **Nicole Gehrish**

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Verkehrsrecht
– Mietrecht
– WEG-Recht

Rechtsanwalt

■ **Markus Viertel**

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Kapitalanlagenrecht
– Strafrecht
– Versicherungsrecht

■ **Internet**

– Aktuelles
– Informationen
– Urteile

■ **Printmedien**

Interessante Themen
finden Sie wöchentlich
im Kurier

Anwaltskanzlei
Dr. Dörfler & Liefländer

■ email: info@doe-li.de
Internet: www.doe-li.de

■ 04600 Altenburg · Wettinerstraße 2
Tel. 0 34 47 - 55 33-0
Fax 0 34 47 - 55 33-22

■ 04177 Leipzig · Paul-Küstner-Straße 16
Tel. 03 41 - 4 42 18 87
Fax 03 41 - 4 42 18 89